

Senden Sie Ihren Antrag bitte bis zum **16. Mai 2022** per Mail an:
zukunft.innenstadt@hessen-agentur.de

Antragsformular

Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ Ausschreibung 2022: Geben Sie der Zukunft Ihrer Innenstadt Raum

Hiermit beantragt die Stadt / Gemeinde **Kreisstadt Erbach**
eine Förderung aus dem Landesprogramm Zukunft Innenstadt.

Angaben zur Kommune

Landkreis	Odenwaldkreis
Einwohnerzahl	14.423 (Stand 02.05.2022)
Anschrift	Neckarstraße 3
Auskunft erteilt	Ute Marquardt
Telefon	06062 64 242
E-Mail	ute-marquardt@erbach.de

Beantragtes Raum-Budget

(maximal 3 Projekte mit einem Gesamtbudget von maximal 300.000 Euro!)

Projekttitel	Kostenkalkulation
Projekt 1 Neugestaltung des Treppenhwegs und seiner Umgebung	300.000 €
Projekt 2	
Projekt 3	
Summe	300.000

Haben Sie sich bereits im Jahr 2021 um eine Förderung beworben?

- Ja, wir haben uns beworben und ein Innenstadtbudget erhalten
- Ja, aber wir wurden nicht aufgenommen
- Nein, wir haben uns im Jahr 2021 nicht beworben

Fragen zur Situation in Ihrer Innenstadt

Wie ist die aktuelle Situation in Ihrer Innenstadt?

Beschreiben Sie kurz Ihre aktuellen Herausforderungen:

(max. 1.500 Zeichen)

Erbach wird seit 2018 von Bürgermeister Dr. Traub geführt, der mit klaren Vorstellungen für die Stadtentwicklung agiert. In diesem Rahmen ist der Bürgerbeteiligungsprozess "Lebendiges Erbach" aktiv und ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept zur Stärkung der Innenstadt erarbeitet worden.

Die Innenstadt lädt nur in Teilbereichen Besucher ein, einzukaufen, zu bummeln und anschließend in einem Café oder Biergarten zu verweilen. An vielen Stellen in der Hauptstr., in der Jahnstr. und der Werner-von-Siemens-Str. finden sich ausländische Friseurgeschäfte, Shishabars, Spielhallen, Billigmärkte.

Zudem entwickeln sich zwei Bereiche in der Innenstadt zu problematischen Quartieren. Der eine ist der Haltestellenbereich an der Schlossparfümerie in der Werner-von-Siemens-Str.. Dort halten sich regelmäßig Menschen ohne feste Tagesstruktur auf, die sich dort treffen und Alkohol konsumieren. Dieses führt immer dann zu Konflikten, wenn zuviel Alkohol im Spiel ist und die Stimmung vor Ort kippt.

Der zweite Bereich ist der sog. Treppenweg, der an der Unteren Hauptstr. mündet. Dort werden eine Shishabar und eine Spielhalle betrieben. Hier halten sich viele Kinder auf, die die Freifläche nutzen, um zu toben und gemeinsam zu spielen. Der Treppenweg wurde in den 60er Jahren errichtet und ist mittlerweile verwahrlost, lieblos und hat keinerlei Aufenthaltsqualität. Die Bürger meiden diesen Bereich der Stadt, obwohl er eine wichtige fußl. Verbindung von Ost- und Weststadt und ein Schulweg ist.

Haben Sie bereits Prozesse in die Wege geleitet oder eine Strategie entwickelt, um Ihre Innenstadt zu stärken?

Lassen sich Ihre Projekte aus Ihrer Strategie ableiten? Erläutern Sie Ihre Ansätze kurz:

(max. 1.500 Zeichen)

Die Stadt hat 2020 das Integriertes Stadtentwicklungskonzept ISEK zur Stärkung der Innenstadt erarbeitet. Das ISEK basiert auf dem Bürgerbeteiligungsprozess "Lebendiges Erbach". Fünf Arbeitsgruppen, mit ca. 50 Bürgern, sind für eine umfangreiche Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zu Maßnahmen und Zielen der Stadtentwicklung aktiv. Das ISEK bezieht sich im Wesentlichen auf den Kernbereich der Altstadt, den Marktplatz, Schloßgraben, Im Städtel, Hauptstraße und Brückenstraße. Der Treppenweg als wichtige Verbindungspange in die Wohnquartiere zählt zum Bereich der Unteren Hauptstraße und fällt damit auch in den Kernbereich des ISEK's. Es zielt unter anderem ab auf:

- die Schaffung von generationsübergreifenden Treffpunkten,
- die Verbesserung der Wegeverbindungen, Erlebbarkeit der kurzen Wege,
- ein differenziertes Nutzungsgefüge,
- die Verbesserung der Aufenthaltsqualität.

Die Kreisstadt hat 2022 im Stellenplan eine/n Citymanager/in geplant. In dieser Aufgabe soll neben der Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein, den Gastronomen und den Betrieben in der Stadt, ein Leerstandsmanagement und ein Konzept für die Stärkung der Innenstadt entwickelt werden. Weiterhin ist unter dem Titel „Manufakturenstadt“ geplant, eine Belebung der Innenstadt durch Hand- bzw. Kunsthandwerk zu erreichen. Eine Ansprache und Förderung potenzieller Akteure ist in Vorbereitung.

Außerdem soll eine Anlaufstelle für Menschen ohne feste Tagesstruktur entstehen unter fachlicher personeller Unterstützung.

Welche aktiven Mitstreiterinnen und Mitstreiter begleiten Ihren Innenstadtprozess? Arbeiten Sie bereits ressortübergreifend? Beteiligen Sie wichtige Akteurinnen und Akteure, die Bevölkerung und Schlüsselpersonen?

Nennen Sie uns die Partnerinnen und Partner Ihrer Innenstadt:

(max. 1.500 Zeichen)

In den fünf Projektgruppen des Bürgerbeteiligungsprozesses "Lebendiges Erbach" arbeiten kontinuierlich ca. 50 Bürgerinnen und Bürger an konkreten selbstständig eingebrachten Themen mit. Sie erarbeiten Ziele und konkrete Maßnahmen, die die Stadtentwicklung voranbringen sollen. Die Projektgruppen werden von einer Abteilung der Stadt moderiert und unterstützt. Die Themen der einzelnen Projektgruppen sind:

1. Blühflächen
2. Wohlfühlplätze
3. Lustgartenbelebung
4. Naturerlebniswege
5. Pferdestadt

Darüber hinaus gibt es den Verein Erbacher Plattform, der sich um Innenstadtprojekte bemüht. Der Verein will aufzeigen, was mit bürgerschaftlichem Engagement erreicht werden kann, wenn viele Bürger Projekte konsequent anpacken und sich nicht nur

über Unzulänglichkeiten beschweren. Die Verantwortlichen wollen auf ihrer Plattform Akteure aus Erbachs Bürgerschaft, Politik, Verwaltung und Wirtschaft zu einer Verantwortungsgemeinschaft für die Erbacher Innenstadt zusammenbringen.

Der Verein ist eine Plattform für Privatpersonen, Organisationen und Geschäftsleute, um Projekte zu konzipieren, Konzepte für die Entwicklung der Erbacher Innenstadt zu erstellen und dabei wesentliche Beiträge für die Finanzierung zu leisten.

Die Kreisstadt Erbach arbeitet eng mit dem Verein Erbacher Plattform zusammen. Der Treppenweg ist auch ein Thema des Vereins (siehe Homepage: www.erbacher-plattform.de). Insoweit wird das Projekt in Kooperation geplant und umgesetzt.

Beantragtes Raum-Budget

Was sind Ihre Projektideen (maximal 3 Projekte)? Beschreiben Sie Ihre Projekte kurz!

Hinweis:

Den Ausschreibungsunterlagen liegen die Förderrichtlinien bei. Bitte prüfen Sie, ob sich Ihre Projektidee und dessen Bestandteile in der Förderrichtlinie wiederfinden lassen! Bei Fragen zur Förderfähigkeit können Sie sich an die Geschäftsstelle Zukunft Innenstadt wenden. Die Kontaktdaten finden Sie in der Ausschreibung.

Projekt 1

Projekttitel Neugestaltung des Treppenwegs und seiner Umgebung

Projektbeschreibung

(max. 1.500 Zeichen)

In dem Projekt ist eine vollständige bauliche Umgestaltung des Treppenwegs geplant. Mit dieser Neugestaltung sollen gleichzeitig die Nutzungsangebote bewusst in den Blick genommen und verändert werden. Die Kreisstadt will auf die Zielgruppen bzw. Nutzer, die sich an Treppenweg aufhalten Einfluss nehmen. Schließlich ist der Weg einer der Verbindungsspannen in der Stadt von der Bundesstraße in die Kernstadt/Innenstadt hinein. Am Fuße des Treppenwegs befinden sich ein in die Jahre gekommener Brunnen und eine Bank zum Verweilen, die nicht genutzt werden. Hier soll ein Aufenthalts- und Spielangebot für die Familien und Kinder entstehen.

Der Weg nach oben erfolgt über die Treppen und gleichzeitig barrierefrei. Beide Wege sind veraltet und sollen insgesamt erneuert werden. Die Wegeführung soll so erfolgen, dass zwischendrin Podeste entstehen, die Aufenthaltsmöglichkeiten bieten. Mit der Neuanlage der Grün-/Gartenanlagen soll ein Aspekt zum urbanen Gärtnern, ggfs. durch hochbeetähnliche Anlagen, umgesetzt werden.

Kostenskalkulation

Neugestaltung beider Wege	160.000 €	
Neugestaltung Platz am Brunnen	78.000 €	
Neugestaltung der Grünanlagen	55.000 €	
Gestaltung der Podeste für den Aufenthalt	40.000 €	
Gesamt:		333.000 €

Projekt 2

Projekttitel

Projektbeschreibung

(max. 1.500 Zeichen)

Kostenskalkulation

Projekt 3

Projekttitel

Projektbeschreibung

(max. 1.500 Zeichen)


Kostenskalkulation

Wo in Ihrer Innenstadt sind Ihre Projekte zu finden?

Fügen Sie hier einen Lageplan mit Kennzeichnung der Projekte ein

Bitte achten Sie beim Einfügen von Bildmaterial auf die Dateigröße, so dass das Formular per Mail versendet werden kann.



	Stadt Erlach	
Maßstab: 1:500 Bearbeiter: arbach Datum: 10.05.2022		Auszug aus der Liegenschaftsliste. Datengrundlage: Hessesche Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
Nur für den internen Gebrauch		

Charakteristik Ihres Projektpakets

Reaktives oder proaktives Projektpaket?

Handelt es sich um Projekte, die sich aufgrund der Situationsbeschreibung aufdrängen oder um Projekte, die den Blick in die Zukunft richten, um frühzeitig auf sich abzeichnende Entwicklungen vorbereitet zu sein?

(max. 1.000 Zeichen)

Durch die sich abzeichnende Problematik der derzeitigen Nutzung einschließlich eventuell entstehender Konflikte ist das Projekt Treppenweg als proaktiv und zukunftsgestaltend zu bezeichnen. Der Treppenweg ist das Tor zur (Alt-)Stadt. Er verbindet Ost- und Weststadt und ist ein regelmäßiger Schulweg.

Noch kann, durch entsprechende Herstellung der Aufenthaltsqualität und der Ausgestaltung in der Umsetzung ein Einfluss auf die Nutzergruppen und das Verhalten genommen werden. Der derzeit bestehende Leerstand auf mittlerer Höhe des Treppenweges hat eine größere Chance auf Vermietung, wenn die Gestaltung des davor liegenden Areals entsprechend umgesetzt wird.

Im unteren Bereich soll zielbewusst ein Platz zur Nutzung durch alle Generationen geschaffen werden, der auch durch seine ansprechende Gestaltung die vielfältig unschönen Ansichten durchbricht und der Innenstadt sowie dem Blick auf das Schloss ein anderes Aussehen verleiht.

Klassische Projekte oder Experimente?

Worin liegt der experimentelle Charakter Ihrer Projekte? Haben sie experimentelle Ansätze oder werden ganz neue Wege beschritten?

(max. 1.000 Zeichen)

Durch die Neugestaltung des Treppenwegs, einer wichtigen Verbindungspange von West- und Oststadt, soll es gelingen, eine innerstädtische kritische Entwicklung der gewerblichen Nutzung und in der sozialen Gemengelage (sozial niedriges Niveau, überwiegend Menschen mit Migrationshintergrund) aufzuhalten. Hier geht es also um die Konfrontation unterschiedlichster Nutzungen. Damit beschreitet die Kreisstadt Erbach neue Wege.

Nutzungen und Aufenthaltsqualität neu denken - innen wie außen?

Blieben die Nutzungen der Projekte erhalten oder werden neue Nutzungen etabliert? Wie wird das Raumpotential in der Innenstadt erweitert und Raum geschaffen für vielversprechende neue Nutzungen und bessere Aufenthaltsqualität?

(max. 1.000 Zeichen)

Derzeit strahlt der Treppenweg einen unschönen morbiden Charme der End-60er-Jahre aus. Diese Baukultur, damals modern, wirkt heute kalt und wenig einladend. Aus diesem Grunde wird der Treppenweg heute nur noch als Durchgang genutzt und die Bänke und der Bereich am Brunnen, der am unteren Ende (dem Beginn) des Treppenwegs ist, kaum für den Aufenthalt genutzt. Die Neugestaltung des Treppenwegs soll eine Umkehr bewirken und die Aufenthaltsqualität erheblich steigern. Gleichzeitig wollen wir unterschiedlichste gesellschaftliche Gruppen ansprechen und ein vielfältiges buntes Miteinander erzeugen und Menschen unterschiedlichster Herkunft anziehen. Ziel und Folge daraus erhoffen wir uns an diesem Ort, der durch die Shishabar geprägt ist und von den Erbachern häufig gemieden wird, für mehr Toleranz zu werben. Am unteren Ende des Treppenwegs befinden sich ein ungenutzter Brunnen und Bänke. An dieser Stelle wollen wir ein Angebot für Familien schaffen und für Kinder, die dort spielen können.

Was sollten wir unbedingt über Ihre Projekte wissen?

Hier sind ein paar Zeilen Platz für Informationen zu Ihren Projekten, die Ihnen noch wichtig sind

(max. 800 Zeichen)

Auch in der Kreisstadt hat sich durch die Corona Pandemie das soziale Miteinander verändert. Diesem Wandel, der ausgrenzt und Intoleranz mit sich bringt, wollen wir entgegenwirken in Form der positiven Gestaltung von Begegnungsräumen.

Falls die Projekte bereits genauer definiert / verortet sind, können Sie zur Veranschaulichung hier Fotos einfügen (Gebäudeansicht, Straßenzug, Platz, öffentliche Grünfläche, etc.)
Bitte achten Sie beim Einfügen von Bildmaterial auf die Dateigröße, so dass das Formular per Mail versendet werden kann.

Fotos Projekt 1



Fotos Projekt 2



Fotos Projekt 3

